

Projekt Asus X99 Deluxe 2 in NEU und OC

Beitrag von „MacGrummel“ vom 24. April 2024, 00:18



Und mit einem Mal geht unter Ventura alles wieder:

meine große Anzahl von System-Platten an den verschiedenen Ausgängen wird endlich angezeigt:

die drei Platten an SATA,

beide NVMe (also die ASUS-Zusatzkarte und die senkrecht mitten aus dem Board wachsende)

diverse USB-Anschlüsse,

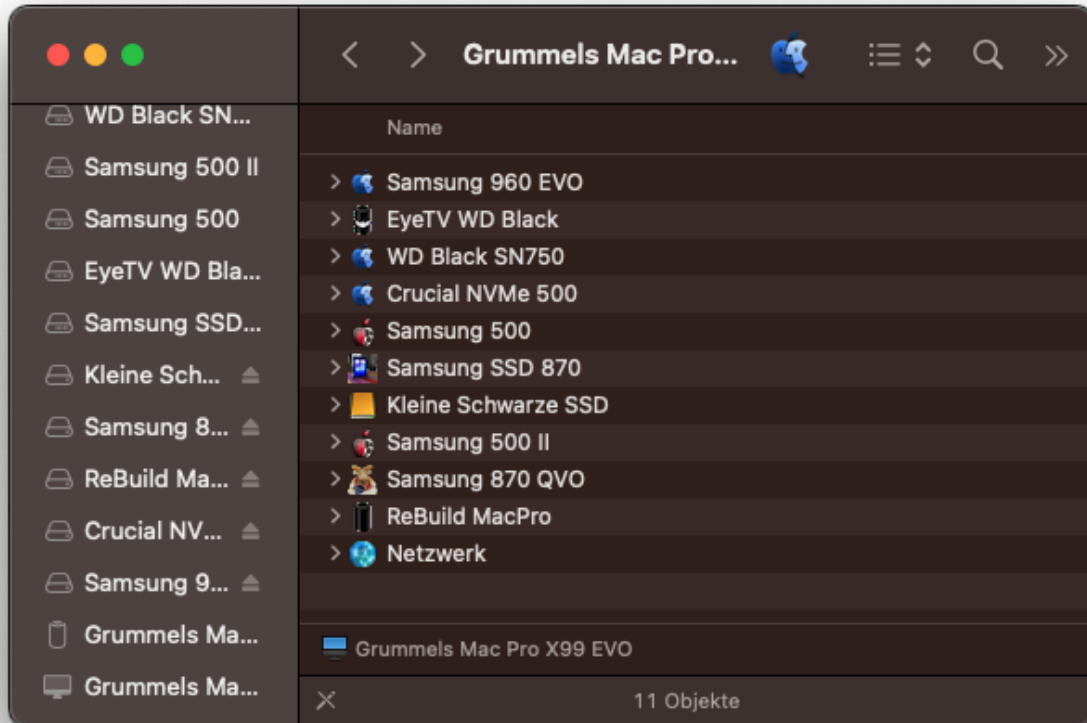
FireWire über Thunderbolt (über die Asus-eigene Karte)

Lan mit En0

WLAN

und auch die Netzwerk-Rechner werden über beide jeweils angezeigt

Bluetooth geht wieder



Was hab ich geändert?

Irgendwas zwischen Nichts und Wenig!

Zum Verlauf:

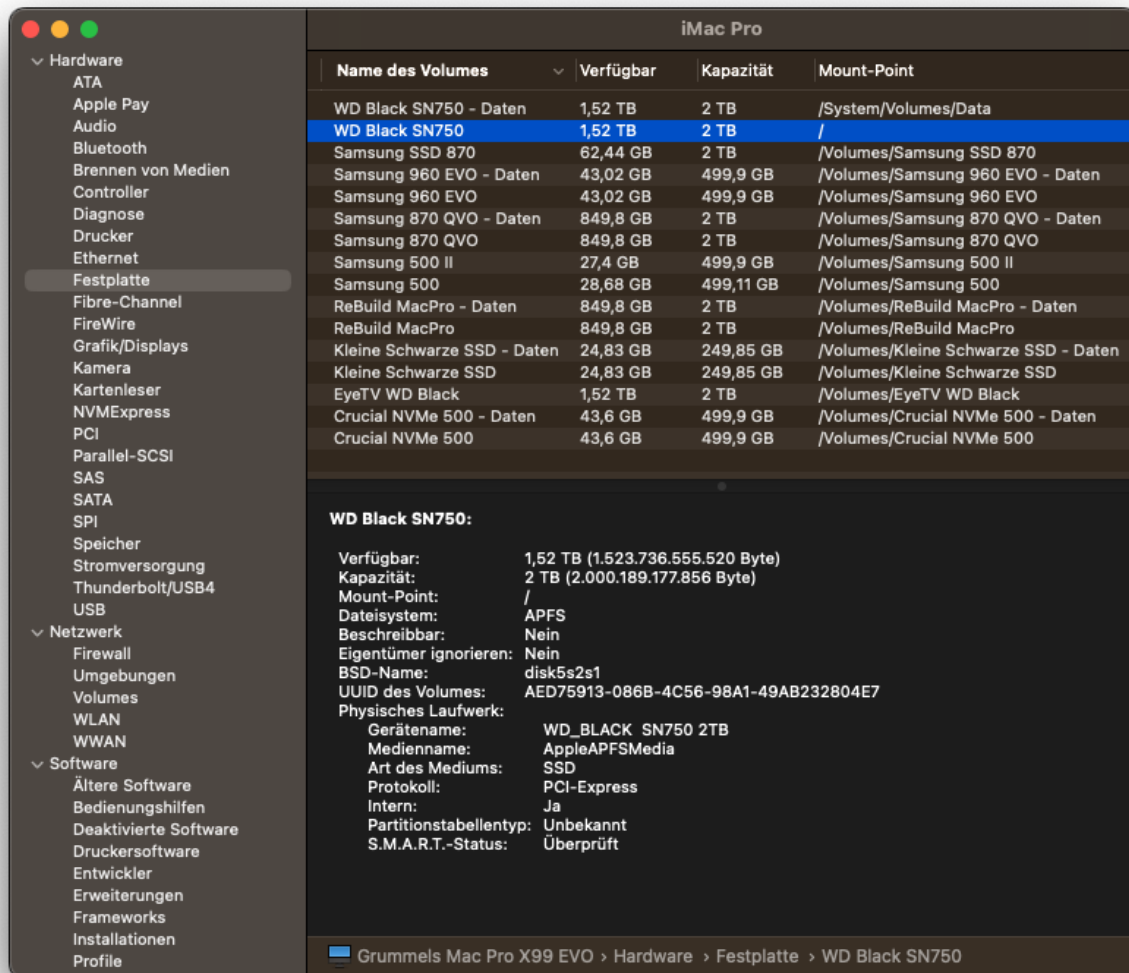
Nachdem unter der Mojave-SSD erstmal alles so funktioniert hat, wie ich es mir vorgestellt hatte,

lief über die NVMe zunehmend immer weniger:

- Zuerst fehlte Bluetooth, obwohl es im Hackintool angezeigt wurde
- Dann gaben die USB-Ausgänge zwar Strom aus, aber keine Daten, irgendwann waren dann auch die Netzwerk-Rechner nicht mehr zu sehen, der Zugriff von außen über diese Netzwerk-Rechner aber trotzdem noch möglich.
- Dann war auch die andere NVMe nicht mehr im Finder zu sehen

- Als einzige nicht-interne Platte war meine kleine FireWire-Platte über Thunderbolt im Finder zu sehen (TB3->TB2 & TB2->FW800, mein Standard-TB-Testgerät), Hotplug war weiter möglich, also hier das Abziehen der Platte an jedem der Zwischenstecker mit anschließendem neu Verbinden.

- Dann ging nach einem Neustart auch Thunderbolt nicht mehr, jetzt auch nicht mehr über Mojave oder Sierra, nichtmal mehr Strom.



Was war nun die Lösung?

Eigentlich weiß ich es nicht so recht, ich kann nur (be)schreiben, was ich gemacht habe:

Erstmal hab ich mal wieder einen NVRam-Reset über OC gemacht, ohne Auswirkungen.

Dann hab ich Thunderbolt im BIOS abgeschaltet und den Rechner wiederholt neu gestartet.

Thunderbolt wieder wie zuvor eingeschaltet, das brachte auch erstmal keine Besserung unter Ventura oder Sonoma.

Dann hab ich einen kompletten BIOS-Reset gemacht und nach einem Durchstarten die alten BIOS-Werte über USB wieder zurückgeladen.

Dann den Rechner mal über eine andere EFI von einer USB-Platte gestartet. Der Rechner konnte so zwar starten, Zugriff auf die USB-Start-EFI war aber nicht mehr möglich. Komischer Weise gingen zwar Trackpad und Tastatur über USB, aber nicht eine Festplatte, kein Lesegerät, nichts. Hm! Im Hackintool werden sie angezeigt, in Apples Systembericht auch!

Die TB/FW-Festplatte drehte sich jetzt wenigstens wieder.

Nach einem weiteren NVRam-Reset über OC hab ich dann die meisten Startplatten durchprobiert. Jetzt bin ich wieder auf der Ventura-WD-NVMe gelandet, die ich gegen die Samsung-NVMe eingetauscht hatte, die unter HighSierra noch meine Haupt-System-Platte war, die Samsung-NVMe-Trim-Probleme sind ja allgemein bekannt).

In mein FW-Gehäuse hab ich jetzt mal eine ältere System-SATA gebaut. Die wird im OC-Picker trotz des Kreuzchens bei FW nicht angezeigt. Aber plötzlich geht alles andere.

Zusammengefasst: wirklich geändert ist im Moment nur der Inhalt des FW-Gehäuses, sonst hab ich im Prinzip nur alles einmal oder mehrmals aus- und wieder eingeschaltet. Ich denke, das klemmt noch immer am nicht richtig laufenden emulierten NVRam.



Ich traue mich garnicht, wieder auf eine andere Startplatte zu gehen. Für die Arbeit ist Ventura genau richtig, auch mit nur EINER sparsamen RX580er. Das reicht auch dicke für Photoshop und meinen ganzen Kram, wenn alles läuft. Im Alltag hab ich mehr von Mojave mit Parallels und Eye-TV..

Aber da hab ich ja noch die kleine Z390er Kaffeemaschine und den X299er am Schreibtisch stehen, beide mit Sonoma, beide mit einer Radeon Pro VII in der Tb-Box.